

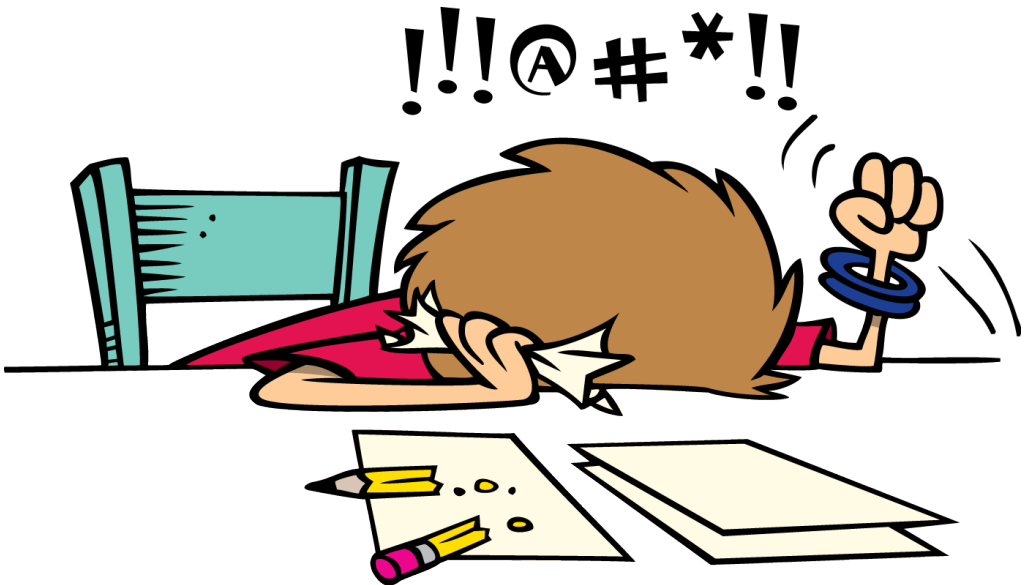


KANTON
NIDWALDEN

Bildungsdirektion
Schulpsychologischer Dienst

Erfolgreich Schule machen mit ADHS-Kindern

Hinweise des Schulpsychologischen Dienstes und der
Nidwaldner Kinderärztinnen und -ärzte



**Wussten Sie schon, dass...
Erinnere dich, dass ...**

- Kinder nicht bemerken, wenn sie abschweifen.
- Eltern aufgrund genetischer Komponenten oft auch von ADHS betroffen sind.
- etwa 60% der Kinder mit Lese-Rechtschreibstörung und 50% aller Kinder mit Rechenschwäche ein ADHS haben.
- die Verhaltensorganisation über das innere Sprechen (Selbstinstruktion) erfolgt.
- es zwischen Kurz- und Langzeitgedächtnis zu Informationsverlusten kommt.
- die Diagnose sekundär ist, wichtiger ist, wie die Verhaltensschwierigkeiten angegangen werden.
- ein gut strukturierter Unterricht mit nicht allzu vielen freien Lernsituationen, Ruhe im Klassenzimmer und ruhige Arbeitsphasen helfen können.
- der optimale Sitzplatz in der Nähe der Lehrperson liegt und rechts und links Platz oder einen ruhigen Sitznachbar hat.
- Dankbarkeit ebenso positiv und beziehungsstiftend ist wie Lob.
- eine Agenda unverzichtbar und das Kommunikationsheft für die Eltern sehr hilfreich ist.
- 57 % tägliche Konflikte bei den Hausaufgaben erleben.



- ADHS-Kinder oft länger für Hausaufgaben benötigen und Abmachungen betreffend Zeit oder Zeitbegrenzungen wirkungsvoll sind. Je länger sie daheim dransitzen, desto mehr pausieren sie im Unterricht.
- ADHS-betroffene Kinder sorgfältiger arbeiten, wenn sie auf farbigem Papier schreiben. Die Farbe des Papiers zu variieren, wirkt dem Gewöhnungseffekt entgegen.
- es ein Gift namens Entmutigung gibt.
- die Konzentrationsspanne von Kindern kurz ist (Angaben für Kinder ohne ADHS: 5-7 Jahre 15 Min., 7-10 20 Min., 10-12 Jahre 25 Min., 12-15 Jahre 30 Min.).
- unterdrückter Bewegungsdrang zu einer inneren Spannung führt und sich negativ auf das Lernen auswirkt. ADHS-Kinder wollen aus dem Zustand der Unteraktivierung heraus, weil er unangenehm ist.
- ADHS-Kinder besonders sensibel auf Beziehungssignale reagieren.
- die meisten ADHS-Kinder eine Schwäche in der auditiven Verarbeitung aufweisen.
- das Verhältnis von positivem und negativem Feedback mindestens 5:1 sein sollte (Paare bei denen das Verhältnis 1:1 war, liessen sich in 93% der Fälle scheiden).
- Selbstdisziplin erschöpfbar ist, weil das Gehirn dabei Glucose, u.a. verbraucht.





KANTON
NIDWALDEN

**Kanton Nidwalden
Schulpsychologischer Dienst**

Stansstadterstrasse 54, 6371 Stans
Telefon +41 41 618 74 10
spd@nw.ch
www.nw.ch

**Praxis
Koch / Bodenmüller**

Buochserstr. 2, 6370 Stans
Telefon +41 41 612 15 05
www.kinderarzt-stans.ch

**Praxis Sunnäschn
Zwyssig / Lüthold**

Alter Postplatz 2, 6370 Stans
Telefon +41 41 610 60 22
www.kinderarzt-nidwalden.ch